

Medieninformation

Hämbach, 19. April 2018

Baumaschinentag 2018

KEMROC fräst in Feuchtwangen

Eine eindrucksvolle Vorführung seiner leistungsfähigen Anbaufräsen für Bagger und Baggerlader bietet KEMROC den Fachbesuchern beim diesjährigen Baumaschinentag vom 20. bis 22. April 2018 in Feuchtwangen. Das Forum für Hochbau, Tiefbau und Abbruch bietet mit seinem praxisnahen Ansatz eine gute Möglichkeit, die Einsätze von KEMROC-Fräsen vorzuführen.

KEMROC-Anbaufräsen für Bagger und Baggerlader wurden für spezielle Aufgaben im Straßen- und Spezialtiefbau, Kanal- und Tunnelbau, in Abbruch-, Bohrtechnik und Gewinnungsindustrie entwickelt. Die leistungsfähigen, robusten Spezialfräsen „Made in Germany“ lösen Aufgaben, die andere Bagger-Anbaugeräte nicht wirtschaftlich oder überhaupt nicht bewältigen. Während des Baumaschinentages der Bayerischen Bauakademie vom 20. bis 22. April 2018 in Feuchtwangen bietet KEMROC auf den Ständen 1.1 und 1.12 den Besuchern die Möglichkeit, einige seiner Maschinen im Detail und in Aktion zu sehen.

Eines der zwei statisch erlebbaren Exponate ist das Modell EX 60 HD aus der Baureihe EX (EXACTOR) zum Abfräsen von Oberflächen aus Asphalt oder Beton. Die EXACTOR-Flächenfräsen sind ideal für das Ausbessern von Asphaltdecken oder für das Abfräsen von kontaminierten Beton- oder Estrichflächen. Dank der mechanisch oder hydraulisch justierbaren Tiefeneinstellung ist ein millimetergenaues Fräsen bis 19 cm Tiefe möglich. Das zweite statisch gezeigte Ausstellungsstück ist das Modell EK 140_800 aus der Baureihe EK (ERKATOR). Diese Kettenfräsen mit patentierter Mittelkette dienen zum Anlegen schmaler, tiefer Kanalgräben in weichen und mittelharten Gesteinen sowie zum Abbau von Natursteinvorkommen.

Den Live-Charakter des Baumaschinentages nimmt KEMROC zum Anlass, während aller drei Tage ganztägig seine Kettenfräse EK 100_600 in Aktion zu zeigen. Die gesamte Baureihe der ERKATOR-Kettenfräsen reicht vom schmalen Modell EK 60 bis zur wuchtigen Maschine EK 150 für Bagger von 10 bis 50 t Einsatzgewicht konzipiert, werden sie in Gesteinen mit einer Druckfestigkeit bis 100 MPa eingesetzt. Mit ihnen können schmale und tiefe Kanalgräben mit einer Breite ab 500 mm effizient, erschütterungsarm und konturgenau ausgefräst werden. Anders als bei herkömmlich eingesetzten Querschneidkopf-Fräsen, zwischen deren beiden Schneidköpfen ein störender Mittelsteg im abgefrästen Gestein bestehen bleibt, wird dieser bei den Kettenfräsen durch die mittig laufende Fräskette entfernt. Auf diese Weise kann der Maschinist den Graben in exakt der vorgegebenen Breite öffnen. Das verringert einerseits Arbeitszeit, Maschinen- und Verschleißkosten, andererseits werden die Kosten für den Abtransport von Fräsgut und für Verfüllmaterial beträchtlich verringert.

Informationen:

www.kemroc.de

Bildunterschriften



[KEMROC_Baumaschinentag_01]

KEMROC-Spezialfräsen lösen Aufgaben, die andere Bagger-Anbaugeräte nicht schaffen. Das Modell EX 60 HD aus der Baureihe EX (EXACTOR) zum Abfräsen von Oberflächen aus Asphalt oder Beton. Foto: KEMROC



[KEMROC_Baumaschinentag_02]

Kettenfräsen aus der Baureihe EK (ERKATOR) von KEMROC mit ihrer patentierten Mittelkette – hier das Modell EK 140 – dienen zum Anlegen von Kanalgräben mit exakt definierter Breite oder zum Abbau von Natursteinvorkommen. Foto: KEMROC



[KEMROC_Baumaschinentag_03]

Während des Baumaschinentages 2018 zeigt KEMROC seine Kettenfräse EK 100_600 in Aktion. Die Demonstration beweist, wie einfach, rationell und präzise sich damit Gräben in Gesteinen bis 100 MPa Druckfestigkeit anlegen lassen. Foto: KEMROC

Kontakt:

KEMROC Spezialmaschinen GmbH

Jeremiasstr. 4

D-36433 Leimbach, Deutschland

Tel. +49 3695 850 2550

Fax +49 3695 850 2579

www.kemroc.de

Medien-Kontakt:

Sabine Pfromm (Marketing)

Tel. +49 3695 850 2513

sabine.pfromm@kemroc.de

Presse-Kontakt:

communications + co

Joachim Zeitner

Schumannstr. 2

D-76185 Karlsruhe, Deutschland

Tel. +49 721 359 786

joachim.zeitner@t-online.de